

national bekannte Fliegenfischer Hans Ljubic zeigt sein Können beim Abenteuer-Angeln-Camp. Auch eine Exkursion zur Teichwirtschaft Waldschach ist im Programm.

Der Pauschalbetrag von € 235,- beinhaltet volle Verpflegung mit Jause und Getränken, die notwendigen Lizenzen, Leihgeräte, Köder usw. Wer kein eigenes Zelt besitzt, findet in einem großen Gemeinschaftszelt oder bei einem Freund genügend Platz!

Pro Termin finden 55 Buben und Mädchen Platz. Mindestteilnehmer pro Termin: 30 Teilnehmer. Anmeldungen beim Raiffeisen-Club in allen Raiffeisenbanken.

Infos unter www.sportfischer.at oder unter 0664/3586961.

Salzkammergut: Das Frühjahr brachte meist sehr gute Seesaiblinge

Teilweise phänomenale Fänge von Seesaiblingen meldeten Angler vom Fuschlsee im Mai 2003. Auch der Wolfgangsee war zeitweise ein »Hotspot« für diese feinen Fische.

Die Angler verwendeten meist Hegenen mit Maden bestückt in sehr großen Tiefen als Köder. Im Fuschlsee sind die Seesaiblinge meist nicht sehr groß, jedoch eine Delikatesse der allerhöchsten Kategorie, die dort in größeren Stückzahlen vorkommen. Die meisten Seesaiblinge wurden im Fuschlsee zwischen 40 bis 50 Meter Tiefe erbeutet. Im Wolfgangsee stehen diese edlen Flossenträger noch tiefer: bis zu 90 Meter!

HOT

Rekordhecht von 17,6 kg aus dem Wolfgangsee

Peter Falkensteiner, der Seniorchef des Hotels Seehang in St. Wolfgang, konnte im Mai 2003 den schwersten Hecht, der jemals von einem Angler im Wolfgangsee auf die Schuppen gelegt wurde, erbeuten. Der kapitale Esox wehrte sich über 45 Minuten lang, bevor er in das Boot gezogen werden konnte.

Am Wolfgangsee wurden schon einige kapitale Hechte gesichtet, jedoch hörte man selten von einem kapitalen Fang. Viele Renken und Saiblinge werden durch die Entfernung dieses maximalen Räubers etwas länger im Wasser leben dürfen ...

HOT



Neue Bücher

Aquavisionen. Dokumentation des Auftakt-symposiums zum Jahr des Wassers 2003, text. um 1/03, Broschüre DIN A4. 80 Seiten. Hrg.: Umweltdachverband, Alser Straße 21, 1080 Wien – Preis: € 4,80 (zuzüglich Versandkosten). Bestellung: office@umweltdachverband.at

Die vorliegende Dokumentation enthält alle Referate, die beim internationalen, hochkarätig besetzten Symposium am 20./21. März 2003 in Wien gehalten wurden. Neben den Hauptreferaten »Wasser – internationale rechtliche und politische Rahmenbedingungen« und »Wasser – das wichtigste Lebensmittel der Welt« sind dies jeweils drei Einführungsreferate zu den Podiumsdiskussionen »Ware Wasser«, »Wasser im Klimawandel«, »Wasser über Bord« und »Mythos Wasser«.

Eine preiswerte Information zu diesem bedeutenden Thema, besonders für alle, die keine Gelegenheit zur Teilnahme am Symposium hatten.

Ja.

Angewandte Fischökologie an Fließgewässern. Von M. Jungwirth, G. Haidvogel, O. Moog, S. Muhar, S. Schmutz. 2003. 552 Seiten, zahlr., z.T. farbige Abb. u. Tab., broschiert. ISBN 3-8252-2113-X. UTB: Facultas Verlag, Berggasse 9, 1090 Wien. Preis: € 35,90.

Aus dem anwendungsorientierten Arbeitsbereich des Teams um Univ.-Prof. Mathias Jungwirth, Universität für Bodenkultur, Wien, entstand vorliegendes Buch, das mit starkem Bezug auf den Lehr- und Studienbetrieb und unter Einbeziehung zahlreicher einschlägiger Projekte die wichtigsten Probleme darstellt, die mit der Nutzung und damit zusammenhängenden Eingriffen an Fließgewässern einhergehen. Da die meisten der behandelten Fallbeispiele aus Österreich, Bayern, Schweiz und Liechtenstein stammen, liegt sicherlich der Schwerpunkt der Betrachtungen bei den alpinen Gewässern.

Es werden in den wesentlichen Kapiteln die abiotischen Verhältnisse, Lebensgemeinschaften der Fließgewässer, Grundlagen der Fischökologie, Eingriffe und ihre Auswirkungen, Grundlagen der Bewertung und Planung

in einem ökologischen Gewässermanagement und Beispiele zur Restaurierung von Fließgewässern abgehandelt.

Obwohl die Autoren in aller Bescheidenheit feststellen, daß vorliegendes Werk kein Lehrbuch mit Anspruch auf Vollständigkeit darstellt, muß gesagt werden, daß dieses Buch im deutschsprachigen Raum eine große Lücke schließt und endlich das Wissen auf dem Gebiet der fischorientierten Fließgewässerökologie zusammenfaßt (rd. 750 Literaturzitate). Das Buch ist nicht nur ein wichtiger Behelf für Studierende der Ökologie, Landschaftsplanung und Wasserwirtschaft, sondern allen Personen, die in Behörden, Fischerei- und Naturschutzfachkreisen etc. mit einschlägigen Gewässer- und Fischereifragen befaßt sind, sehr zu empfehlen. Ja.

Handbuch der Fließgewässer Norddeutschlands. Von M. Sommerhäuser, H. Schuhmacher, 2003, Hardcover, 288 Seiten, Format 21×28 cm. ISBN 3-609-68030-X. ecomed verlagsgesellschaft AG & Co. KG, D-86899 Landsberg, Justus-von-Liebig-Straße 1. Preis: € 98,-, www.ecomed.de.

Der Untertitel dieses Werkes heißt *Typologie – Bewertung – Management-Atlas für die limnologische Praxis*. Die altglazialen Landschaften in Nordrhein-Westfalen sowie die jungglazialen Landschaften in Mecklenburg-Vorpommern wurden intensiv typologisch unter biozönotischen und hydrologischen Aspekten von zwei Arbeitsgruppen bearbeitet und durch Studien in Schleswig-Holstein ergänzt. Das Ergebnis liegt mit diesem Buch vor. Die wesentlichen Kapitel sind:

- Landschafts- und Flußgeschichte Norddeutschlands (Gewässertypologie – Geschichte, Begriffe, Methodik)
- Regionale Fließgewässertypologie Norddeutschlands
- Bestimmungstabellen für die Fließgewässertypen Norddeutschlands
- Atlas der Fließgewässertypen und Gewässerumfeldtypen des deutschen Tieflandes
- Konzepte zur Bewertung von Tieflandbächen
- Gefährdung und Schutz von Tieflandbächen
- Konsequenzen für eine verträgliche Wasser- und Landnutzung.

Vor dem Hintergrund der EU-Wasserrahmenrichtlinie, die eine integrierte (biozönotische) Fließgewässerbewertung fordert, werden in diesem Buch Leitlinien und Grundlagen für die Bewertung der Fließgewässer Norddeutschlands gegeben. Alle Fließgewässertypen Norddeutschlands werden anhand von einzelnen Steckbriefen charakterisiert und vorgestellt. Ja.

Tiroler Fischereirecht. Handbuch und Kommentar. Von H. J. Abart & F. P. Kotter.

2. Auflage – 2003. 320 Seiten. ISBN: 3-900773-32-7. Universitätsbuchhandlung Golf Verlag, Innsbruck. Preis: € 52,-. E-Mail: bestellungen@golfverlag.at

Vor nunmehr zehn Jahren, kurz nach der Neuregelung der Fischerei in Tirol, erschien die erste Auflage eines Kommentars zum Tiroler Fischereirecht. In der Praxis der Folgejahre zeigten sich manche Änderungswünsche. Letztlich mußten die innerstaatlichen Rechtsvorschriften an die Normen des Gemeinschaftsrechtes herangeführt werden, was den Ausschlag für eine umfassende Änderung des Tiroler Fischereigesetzes gab, das am 20. 3. 2002 beschlossen wurde.

Die beiden Autoren, zugleich die geistigen Väter des Tiroler Fischereigesetzes, sind bemüht, neben der Wiedergabe der einschlägigen Rechtsprechung auch Auslegungslinien der Behörden darzulegen. Es werden daher in einem eigenen Teil auch Bereiche der fischereilichen Praxis in Form von Mustern und Anleitungen zu konkreten Fragen dargelegt.

Neben dem Fischereirecht werden auch wichtige Bereiche anderer Rechtsbereiche, welche die Fischerei berühren, behandelt, wie Wasserrecht, Tierschutz, Naturschutz, Jagd. Musterverträge und praktische Anleitungen, z. B. Verhalten bei Gewässerverunreinigungen, sowie ein ausführliches Stichwortregister ergänzen dieses empfehlenswerte Handbuch. Ja.

Wildnis Tirol. Von Alessandra Sarti & Reinhard Hölzl. 208 Seiten, ganzseitige Bilder, durchgängig farbig. ISBN 3-7066-2335-8. € 44,-. Loewenzahn, Amraser Straße 118, 6020 Innsbruck. 2002. order@studienverlag.at.

Mitten im mächtigen Gebirgszug der Europäischen Alpen liegt das Land Tirol. Die hohen Berge verstecken Kostbarkeiten, die man nicht auf den ersten Blick entdeckt, man muß schon genauer hinsehen. Dieser einzigartige Bildband ist eine Reise durch die Lebensräume Tirols und deren faszinierende Tier- und Pflanzenwelt. Er ist eine Begegnung mit einem sensiblen und zerbrechlichen Teil der Erde, eine Begegnung mit der Wildnis Tirol. Dieser herrliche Bildband vermittelt beeindruckende Einblicke in alle Lebensräume zu allen Jahreszeiten und macht Appetit auf Selbsterkundung unserer herrlichen Alpenwelt. Ja.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [56](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Neue Bücher 198-199](#)